



Newsletter Migration und Gesundheit / Oktober 2017

Smokefree auch für Migranten/innen

An der aktuellen Smokefree-Kampagne beteiligen sich auch Medienschaffende der Plattform migesMedia. Sie haben zum Beispiel die Tabakpräventionsfilme auf Türkisch und Albanisch übersetzt.

[Weitere Informationen](#)

Das Wichtigste in Kürze über unser Gesundheitswesen

Der Gesundheitswegweiser Schweiz hilft in 18 Sprachen bei der Orientierung im Gesundheitswesen - jetzt in vierter, komplett überarbeiteter Neuauflage.

[Weitere Informationen](#)

Web-Plattform zur Prävention von Mädchenbeschneidung

Die neue Plattform bietet Informationen und Unterstützung in zwei Bereichen an: auf einer „Fachwebsite“ für Fachleute und auf einer „Community-Site“ für Gefährdete und Betroffene.

[Weitere Informationen](#)

Kommunikation in geburtshilflicher Praxis verbessern

Die BRIDGE-Studie der Berner Fachhochschule zum Thema geburtshilfliche Versorgung zeigt, wie die Verständigung mit fremdsprachigen Schwangeren und Wöchnerinnen verbessert werden kann.

[Weitere Informationen](#)

Mutter-Kind-Gesundheit bei Asylsuchenden

Die REFUGEE-Studie der Berner Fachhochschule liefert Fakten und Empfehlungen zur sexuellen und reproduktiven Gesundheitsversorgung von Frauen in Schweizer Asylunterkünften.

[Weitere Informationen](#)

Neue Erkenntnisse zur Chancengerechtigkeit

Gesundheitsförderung Schweiz und das BAG organisieren gemeinsam eine Konferenz, um Ansätze zum Abbau gesundheitlicher Ungleichheit aufzuzeigen.

[Weitere Informationen](#)

Call for Papers: Gesundheit und Armut

An der Tagung Gesundheit & Armut können Forschungs- und Praxisprojekte präsentiert werden, die sich mit der Gesundheit von Armutsbetroffenen befassen.

[Weitere Informationen](#)

Fachkontakt: migrationundgesundheit@bag.admin.ch